

Beschlussvorlage für Ausschüsse



Landeshauptstadt
Mainz

öffentlich		Drucksache Nr. 1696/2020
Amt/Aktenzeichen 51/51 02	Datum 29.09.2020	TOP

Behandlung in der Verwaltungsbesprechung am 20.10.2020			
Beratungsfolge Gremium	Zuständigkeit	Datum	Status
Jugendhilfeausschuss	Entscheidung	05.11.2020	Ö
Haupt- und Personalausschuss	Entscheidung	11.11.2020	Ö

Betreff: Neue OPEN OHR Projektgruppenmitglieder für das OPEN OHR Festival 2021
Mainz, 02.10.2020 gez. Dr. Eckart Lensch Beigeordneter

Beschlussvorschlag:

Laura Acksteiner, Jasmin Geis, Agnes von Henning, Laura Kaluza, Magdalena Kaluza und Charlotte Seibert, die von der amtierenden Freien OPEN OHR Projektgruppe ausgewählt wurden, werden als neue Projektgruppenmitglieder bestätigt.

Kurzinformation über die neuen OPEN OHR Projektgruppenmitglieder

Laura Acksteiner, 27 Jahre

Geboren in Wiesbaden; aufgewachsen in Niedernhausen (Taunus); 2012 Abitur an der Martin-Niemöller Schule in Wiesbaden; Frühjahr 2013 dreimonatige Reise nach Südamerika - Freiwilligenarbeit in Bolivien; 2013-2018 Bachelor of Arts English-Speaking Cultures und Kulturwissenschaft an der Universität Bremen; seit 2015 aktives Mitglied in einer Band in Bremen; 2017 halbjähriges Praktikum in der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit des Bremer Musik- und Kulturfestivals Breminale; 2016-2018 Mitglied der Konzertgruppe des Bremer Jugendhauses „Buchte“; zwischen 2016 und 2018 Tutorin im Rahmen des Förderprogramms „Integra“ für Geflüchtete; 2016-2019 Praktika und freiwillige Mitarbeit bei Bremer Stadtmagazinen und der Uni-Zeitschrift; 2019-2020 Volontariat im Kulturbüro des Goethe-Instituts Schwäbisch Hall; seit August 2020 Mitarbeiterin in der Pressestelle des Landesamtes für Soziales, Jugend und Versorgung RLP; ab Oktober wohnhaft in Mainz.

Jasmin Geis, 23 Jahre

Geboren in Bad Soden am Taunus; aufgewachsen in Hattersheim am Main; 2016 Abitur am Gymnasium am Kurfürstlichen Schloss in Mainz; 2016 sechswöchiger ehrenamtlicher Dienst bei einer Wildtierstation am Bodensee; 2017-2019 Ausbildung zur Veranstaltungskauffrau in einer Eventagentur in Frankfurt; 2019 Beginn eines Studiums der Betriebswirtschaftslehre; 2012 erster OPEN OHR Besuch.

Agnes von Henning, 35 Jahre

Geboren in Stuttgart, aufgewachsen in Schorndorf; 2006 Abitur am Max-Planck-Gymnasium Schorndorf; nach dem Abitur Work & Travel (wwoof) in Frankreich; ab 2007 Studium der Musikwissenschaft und der Philosophie an der Johannes Gutenberg-Universität Mainz; 2008-2010 Mitglied des Fachschaftsrats Musikwissenschaft; 2016-2017 Volontariat in der Programmplanung der Festspiele Mecklenburg-Vorpommern; 2016 ehrenamtliche Mitarbeit beim Podium Festival Mödling; seit 2017 Mitarbeiterin bei der Künstleragentur Freitag Artists; seit 03/2019 in Elternzeit; OPEN OHR-Besucherin seit 2008.

Laura Kaluza, 36 Jahre

Geboren in Heilbronn, aufgewachsen in Manka/Tansania und Bingen am Rhein; nach dem Abitur 2003 FSJ in Magoye/Tansania; Studium der Erziehungswissenschaften sowie Friedens- und Konfliktforschung an der Philipps-Universität Marburg; Auslandssemester und Forschungsaufenthalte in Dar es Salaam/Tansania; ehrenamtliches Engagement in der entwicklungspolitischen Bildungsarbeit des Marburger Weltladens (2005-2012); nach dem Studium Tätigkeit als Fachpromotorin für Fairen Handel und Nachhaltige Beschaffung beim Entwicklungspolitischen Netzwerk Hessen sowie als Organisatorin der queeren Ringvorlesung für das autonome queerfeministische Schwulenreferat der Goethe-Universität Frankfurt; zuletzt tätig als Projektkoordinatorin für die Partnerschaft Rheinland-Pfalz Ruanda in Kigali/Ruanda sowie als Projektleitung für den Hessischen Jugendring in Wiesbaden; Jahrelange Tätigkeit als Reiseleiterin für Bildungsreisen in Tansania sowie als Sprachlehrerin für Kiswahili; staatlich anerkannte Dolmetscherin und Übersetzerin für Kiswahili seit 2015; OPEN OHR-Besucherin seit 1999.

Magdalena (Lena) Kaluza, 32 Jahre

Geboren in Bad Kreuznach, aufgewachsen in Manka (Tansania) und Bingen am Rhein; bis 2007 auf das Gymnasium Hildegardisschule in Bingen gegangen; anschließend FÖJ im Amt für Umweltschutz; Teilnehmende des ASA-Programms mit Aufenthalt in Togo in 2013; Studium der Buchwissenschaft in Mainz (B.A. 2009-2013) und Angewandter Literaturwissenschaft in Berlin (M.A. 2016-2019) sowie Ausbildung zur Buchhändlerin in Frankfurt/Main (2014-2016); seit 2019 Mitarbeiterin im Städel Museum in Frankfurt; Von 2004-2018 im Weltladen Bingen aktiv; OPEN OHR-Besucherin seit 2002.

Charlotte Seibert, 22 Jahre

Geboren in Heppenheim (Kreis Bergstraße); aufgewachsen in Wald-Erlenbach (bei Heppenheim); bis 2016 Besuch und Abitur am privaten Mädchengymnasium Liebfrauenschule Bensheim; 2016 Umzug nach Mainz; 2016-2020 Bachelorstudium der Germanistik und Theaterwissenschaft an der JGU Mainz; 2017 Hospitanz in der Dramaturgie des Hessischen Staatsballetts; 2017-2018 gewählte Referentin des autonomen Alle Frauen Referates des AStA der JGU Mainz; 2017, 2018 & 2019 Redaktionsmitglied der OPEN OHR Nachrichten; seit April 2020 Masterstudium der Germanistik an der JGU Mainz.

Des Weiteren sind wie im letzten Jahr folgende Mitglieder in der Freien Projektgruppe vertreten:

Konrad Herfurth, Lea Höltge und Tabea Kratzenstein.